

Personalia

EHRUNGEN UND JUBILÄEN

Dr. h. c. ADOLF LUTTROPP, Ziegenhain

Am 8. März 1972 wurde A. LUTTROPP vom Fachbereich 07 - Altertumswissenschaften - der Philipps-Universität Marburg der Dr. h. c. verliehen. Die Urkunde hat folgenden Wortlaut:

"Der Fachbereich Altertumswissenschaften der Philipps-Universität Marburg verleiht
 ADOLF LUTTROPP aus Wolfhagen
 in Anerkennung seiner Verdienste um die Erforschung der hessischen Altsteinzeit
 ehrenhalber
 die Würde eines Doktors der Philosophie.

In jahrelangen systematischen Forschungen hat er im weiteren Umkreis von Ziegenhain bedeutendes altsteinzeitliches Fundmaterial zusammengetragen und wissenschaftlich aufgearbeitet. Dadurch ist der mitteleuropäischen Altsteinzeit eine bisher unbekannte neue Provinz gewonnen worden.

Marburg/L., den 8. März 1972

Der Präsident der
 Philipps-Universität

Der Dekan des
 Fachbereichs Alter-
 tumswissenschaften"

W. DEHN, Marburg

Bundesverdienstkreuz für Prof. Dr. POHLE,
Berlin

Herr Prof. Dr. HERMANN POHLE, zoologischer Mitarbeiter der Berliner Denkmalpflege und führendes Mitglied in der Berliner Gesellschaft für Anthropologie, Ethnologie und Urgeschichte, wurde zu seinem 81. Geburtstag am 28. 9. 1973 das Bundesverdienstkreuz I. Kl. verliehen.

Frau Dr. GERTRUD DORKA 80 Jahre

Die frühere Direktorin des Berliner Museums für Vor- und Frühgeschichte (Ehemalige Staatl. Museen), die sich um die Bergung und Zusammenführung der ur- und frühgeschichtlichen Sammlungsbestände in den schweren Nachkriegsjahren sehr verdient gemacht hat, feierte am 19. März 1973 ihren 80. Geburtstag.

Prof. Dr. O. F. GANDERT 75 Jahre

Der Nachfolger von Frau Dr. DORKA, Herr Prof. Dr. O. F. GANDERT, in dessen Händen der Wiederaufbau des Museums für Vor- und Frühgeschichte und der Bodendenkmalpflege in Berlin lag, wurde am 8. 8. 1973 75 Jahre alt.

Prof. Dr. KURT TACKENBERG (Münster),

der am 30. Juni 1974 seinen 75. Geburtstag feiern

konnte, ist für seine Verdienste um die ur- und frühgeschichtliche Landesforschung in Niedersachsen das Große Verdienstkreuz des Niedersächsischen Verdienstordens verliehen worden.

Prof. Dr. WILLI WEGEWITZ 75 Jahre

Der frühere Direktor des Helms-Museums in Harburg, der sich durch seine zahlreichen Grabungen und deren monographische Publikationen sowie durch den Neuaufbau des Helms-Museums einen Namen gemacht hat, feierte am 8. März 1973 seinen 75. Geburtstag.

Frau Prof. Dr. CLARA REDLICH 65 Jahre

Die am Institut für Ur- und Frühgeschichte der Freien Universität Berlin tätige Frau Prof. Dr. CLARA REDLICH wurde am 23. 1. 1973 65 Jahre.

Prof. Dr. HORST KIRCHNER 60 Jahre

Der Direktor des Instituts für Ur- und Frühgeschichte der Freien Universität Berlin, Schüler von ERNST WAHLE, feierte am 25. 8. 1973 seinen 60. Geburtstag.

H. SCHWABEDISSEN, Köln

PENSIONIERUNGEN UND NEUBESETZUNGEN

Prof. Dr. WERNER HAARNAGEL,
Direktor der Niedersächs. Landesstelle für Marschen- und Wurtenforschung in Wilhelmshaven erreichte am 7. 12. 72 die Altersgrenze. Er wurde bis auf weiteres mit der Fortführung der Dienstgeschäfte beauftragt. Dr. PETER SCHMID wurde mit Wirkung vom 1. 1. 73 sein Nachfolger.

Prof. Dr. HELMUT SCHOPPA,
Leiter der Dienststelle des Landesarchäologen in Hessen, Wiesbaden, erreichte am 24. 12. 72 die Altersgrenze.
Dr. FRITZ RUDOLF HERRMANN trat am 1. 9. 73 seine Nachfolge an.

Frau Prof. Dr. CLARA REDLICH
vom Institut für Ur- und Frühgeschichte der Freien Universität Berlin ging am 1. 4. 73 in Pension.

Prof. Dr. HARALD V. PETRIKOVITS,
Direktor des Rheinischen Landesmuseums und Landesarchäologe für das Rheinland, trat am 31. 8. 1973 in den Ruhestand.
Dr. CHRISTOPH RÜGER wurde mit Wirkung vom 13. 9. 73 zu seinem Nachfolger gewählt.

Dr. HANS HINGST,
Leiter der Abteilung Bodendenkmalpflege des Landesamtes für Vor- und Frühgeschichte von Schleswig-Holstein, Schleswig, Schloß Gottorp, erreichte am 31. 8. 73 die Altersgrenze. - Er wurde vorläufig mit der Weiterführung der Amtsgeschäfte beauftragt.

Dr. DIETRICH BOHNSACK,
bisheriger Leiter der Abteilung Bodendenkmalpflege des Denkmalschutzamtes der Freien Hansestadt Hamburg wurde nach Erreichen der Altersgrenze am 31. 8. 1973 in den Ruhestand versetzt.
Frau Dr. RENATE SCHNEIDER trat seine Nachfolge an.

Dr. WOLFGANG-DIETRICH ASMUS,
Direktor der urgeschichtlichen Abteilung des Niedersächs. Landesmuseums, Hannover trat nach Erreichen der Altersgrenze am 31. 12. 73 in den Ruhestand.
Dr. ALBERT GENRICH wurde ab 1. 1. 74 zu seinem Nachfolger bestimmt.

Dr. HANS BECK,
Direktor des Landesmuseums für Vor- und Früh-
geschichte, Münster/Westfalen, ist am 31. 12.
1973 aus Gesundheitsgründen in den Ruhestand
getreten.

Dr. WERNER NEUGEBAUER,
bisher Leiter des Amtes für Vor- und Frühge-
schichte Lübeck, trat am 30. 9. 73 in den Ruhestand.
Dr. GÜNTHER FEHRING wurde zu seinem Nach-
folger bestellt.

H. SCHWABEDISSEN, Köln